

164893-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Richtsberg Gesamtschule Marburg | Neustrukturierung Untergeschoss nach Entkernung

OJ S 48/2026 10/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Universitätsstadt Marburg

E-Mail: Jan.Friess@marburg-stadt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Richtsberg Gesamtschule Marburg | Neustrukturierung Untergeschoss nach Entkernung

Beschreibung: Neustrukturierung Untergeschoss nach Entkernung der Richtsberg

Gesamtschule Marburg. Ausgeschrieben sind die Grundleistungen Fachplanung Technische

Ausrüstung der Anlagengruppen 4-5 gemäß §55 HOAI mit den Leistungsphasen 1-3 und 5-9 und Einstufung in die Honorarzone II.

Kennung des Verfahrens: 058cccca-2ab2-442d-9b23-44ec9d12765b

Interne Kennung: 2025-RGS-TGA ELT

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karlsbader Weg 3

Stadt: Marburg

Postleitzahl: 35039

Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4D5HME4D# ***Teilnahmeantrag

(Stufe 1): 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen mit den geforderten Nachweisen und Anlagen: 1.1) bei Einzelbewerber; 1.2) bei Bewerbungsgemeinschaften von jedem Mitglied der

Bewerbungsgemeinschaft; 1.3) bei Nachunternehmern für jeden Nachunternehmer; 2) Von jedem Bewerber sind die nachfolgenden Erklärungen auszufüllen: 2.1) Anlage HVTG; 2.2)

Anlage zum BMWK - Rundschreiben vom 14.04.2022 (EU Sanktionspaket bzgl. Angriffskrieg

Russland). ***Verhandlungsverfahren (Stufe 2): Erfolgt nach Aufforderung zur Angebotsabgabe. ***Eignungsmatrix: Hinweis 1: Bewertungspunkte können nur vergeben werden, wenn die Maßnahme hinsichtlich der Wertungskriterien eindeutig beschrieben ist. Hinweis 2: Die Prüfung der vorgelegten Schreiben behält sich der Auftraggeber vor. Sollten die Angaben von den Aussagen des benannten Ansprechpartners auf Seiten des Auftraggebers abweichen, werden die letztgenannten Aussagen gewertet. Hinweis 3: Referenzen aus früheren Tätigkeiten in anderen Büros werden zugelassen, soweit eine Eigenerklärung vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position bearbeitet wurden. Bewerber, die nicht selbst ausreichend Referenzen nachweisen können, können sich in Eignungsleihe mit anderen Büros bewerben. Hinweis 4: Im Fall von Bewerbergemeinschaften werden Referenzen summarisch gewertet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Richtsberg Gesamtschule Marburg | Neustrukturierung Untergeschoss nach Entkernung
Beschreibung: Die Richtsberg Gesamtschule in Marburg ist eine integrierte Gesamtschule mit Ganztagsangebot. Im Zeitraum der Sommerferien 2026 sollen die Räumlichkeiten des Untergeschosses entkernt werden sowie in diesem Zusammenhang schadstoffbelastete Innenwände, Unterdecken usw. entfernt werden. Zusätzlich sollen verschiedene Elemente der Außenhülle ausgetauscht werden. Ein Plan der noch auszutauschenden Fassadenelemente liegt vor; der gesamte Sanierungsbereich des Untergeschosses umfasst etwa 1.000 m². Die Abwicklung der Maßnahme "Schadstoffentfrachtung" obliegt einem Fachbüro, der Austausch der Fassadenelemente wird seitens der Stadtverwaltung geplant und begleitet. Leistungen, die Grundlage dieses Verfahrens sind, betreffen bauliche Maßnahmen im Anschluss an die Entkernung: Die weitere Planung und Umsetzung einer neuen Grundrissstruktur. Eine erste Vorplanung ist von der Schulleitung und den Fachdiensten Schule und Hochbau erarbeitet worden, zurzeit erfolgt eine Überarbeitung. Die Maßnahme soll 2028 abgeschlossen sein. Gegenstand der ausgeschriebenen Leistungen sind die LPH 1-3,5-9 der Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI mit Einordnung in Honorarzone II für die AG 4 und 5. Die Kosten für die KG400 ist mit ca. 238.000 EUR brutto veranschlagt. Vom erfolgreichen Bieter wird eine konzeptionell kompetente Beratung gefordert. Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung vor.
Interne Kennung: 2025-RGS-TGA ELT

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karlsbader Weg 3

Stadt: Marburg

Postleitzahl: 35039

Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer bestehenden

Berufshaftpflichtversicherung, urschriftliche Erklärung eines entsprechenden

Haftpflichtversicherer oder eine Eigenerklärung der Bereitschaft im Auftragsfall den

Versicherungsnachweis mit mindestens den geforderten Deckungssummen vorzulegen. Bei

Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu

erbringen. Erforderliche Mindestdeckungssummen jeweils 2-fach maximiert im

Versicherungsjahr: 1) Personenschäden: 2,5 Mio. Euro, 2) Sonstige Schäden: 1,5 Mio. Euro.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Gesamtumsatz des Bewerbers

(Gesamterlöse ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Kalenderjahre (2023-2025). Hinweis: Bei noch nicht vorliegender Bilanz des letzten Jahres, ist der vom vom Steuerbüro ermittelte vorläufigen Wert anzugeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu den Beschäftigten des Bewerbers der letzten 3 Kalenderjahre (2023-2025)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der beruflichen Befähigung und Qualifikation des Büroinhabers bzw. des Projektleiters oder einer mit der Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Person Beschreibung. Mindestanforderung: Zeugnis/Urkunde/Bescheinigung der geforderten Qualifikation für die Fachplanung Technische Ausrüstung: Ingenieur/-in. Für alle Beratungsleistungen gilt: Die Planer müssen über die erforderlichen Qualifikationen verfügen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Befähigung zur Berufsausübung und Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister: 1) bei juristischen Personen ein aktueller

Auszug aus dem Berufs-/Handelsregister; 2) bei Partnerschaftsgesellschaften ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister (von allen Mitgliedern der Bergwerkgemeinschaft und allen Nachunternehmern).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A.1) Nachweis von einem erbrachten Referenzprojekt (R1) mit vergleichbarer Schwierigkeit für Bauen im Bestand.

***Mindestanforderungen: - Planungsleistungen mit vergleichbarer Schwierigkeit gemäß Objektliste Technische Anlagen nach Anlage 15 HOAI mit Einordnung mindestens in Honorarzone II; - Baukosten KG440+450 > 0,1 Mio. EUR und < 2,0 Mio. EUR brutto; - erbrachte Planung der Anlagengruppen 4,5; - Leistungsphasen 2-3 und 5-8 beauftragt und erbracht; - Leistungsphase 8 abgeschlossen im Zeitraum 01/2020 bis dato; - Maßnahme Bauen im Bestand. ***Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Bauherr, bzw. Auftraggeber, Ansprechpartner des Bauherrn mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Name des Projektleiters, Honorarzone, erbrachte Leistungsphasen, geplante Anlagengruppen, Abschluss Lph 8 (Monat/Jahr), Baukosten brutto KG 440,450, Leistungszeitraum, Ausführliche Dokumentation des Referenzprojekts auf bis zu 5 DIN A4 Seiten, durch aussagekräftige Unterlagen (Bewertung entsprechend Eignungsmatrix)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A.2) Vorlage von einer Eigenerklärung zu dem vorgenannten Referenzprojekt (R1) mit Angaben zur Zufriedenheit des Bauherrn bzw. Auftraggebers mit den Leistungen des Bewerbers.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A.3) Projektliste der in den letzten 10 Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen im Bereich Objektplanung Gebäude und Innenräume.

***Mindestanforderungen: Leistungsphase 8 abgeschlossen nach 01/2016, erbrachte Planung der Anlagengruppen 4 und 5. ***Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Art der Nutzung, Bauherr, Honorarzone, erbrachte Leistungsphasen, Baukosten brutto und Leistungszeitraum. Gemäß Eignungsmatrix wird jede Eigenschaft maximal 4-mal in der Projektliste bewertet, ausgenommen ist das Referenzprojekt unter A.1,

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 40,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektbezug

Beschreibung: Präzision der Projektanalyse

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleitung

Beschreibung: Auftritt, Qualifikation, Referenzen und Erfahrung der/des vorgesehenen Projektleiters/-in

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauleitung

Beschreibung: Auftritt, Qualifikation, Referenzen und Erfahrung der/des vorgesehenen Bauleiters/-in

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektmanagement

Beschreibung: Projektbezogene Personalstruktur, Arbeitsweise des Büros und Konkrete Maßnahmen zur Termin-, Kosten- und Qualitätssicherung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Bewertung des Gesamthonorars gemäß den Angaben des Honorarangebotsblatts (Grundleistungen, besondere Leistungen, Honorarsätze und Nebenkosten).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D5HME4D/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D5HME4D>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/04/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HME4D>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, fehlende Unterlagen nicht nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1) Bedingungen an die Auftragsausführung (Siehe Näheres bei den Vergabeunterlagen); 2) Geforderte Sicherheiten (z.B.

Berufshaftpflichtversicherung); 3) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und

Mindestentlohnung; 4) Eigenerklärung BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Absatz 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum

Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist

ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Magistrat der Universitätsstadt Marburg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Registrierungsnummer: DE 112 590 609

Postanschrift: Software-Center 1

Stadt: Marburg

Postleitzahl: 35037

Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Fachdienst Hochbau

E-Mail: Jan.Friess@marburg-stadt.de

Telefon: +49 6421 201-6593

Internetadresse: <https://www.marburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: goedeking architekten bda

Registrierungsnummer: DE198981737

Postanschrift: Schaumainkai 13

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: rgs@goedeking.de

Telefon: +49 69612620

Internetadresse: <https://www.goedeking.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3 / Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126-603

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3f929db1-dbe4-4002-aaa6-48fbdffcb3ea - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/03/2026 14:11:02 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 164893-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/03/2026